

**RS OGH 1997/12/2 10ObS401/97m,
10ObS28/99m, 10ObS24/03g,
10ObS36/12k, 10ObS74/14a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.12.1997

Norm

ASGG §89 Abs2

ASVG §292 Abs1

Rechtssatz

Wenn bis zum maßgeblichen Zeitpunkt des Schlusses der Verhandlung erster Instanz nur strittig ist, ob sich der Pensionsberechtigte im Inland aufhält (§ 292 Abs 1 ASVG), dann kann eine solche Rechtsstreitigkeit über eine Ausgleichszulage sehr wohl mit einem Urteil nach § 89 Abs 2 ASGG erledigt werden (SSV-NF 4/1, 8/107).

Entscheidungstexte

- 10 ObS 401/97m

Entscheidungstext OGH 02.12.1997 10 ObS 401/97m

- 10 ObS 28/99m

Entscheidungstext OGH 18.02.1999 10 ObS 28/99m

Vgl auch; Beisatz: Im Verfahren über den Anspruch auf Ausgleichszulage trägt der klagende Pensionsbezieher die objektive Beweislast dafür, daß er sich in den strittigen Zeiten in Österreich aufgehalten hat; allfällige Negativfeststellungen gehen zu seinen Lasten (SSV-NF 8/107; 10 ObS 401/97m = SSV-NF 11/153). (T1); Beisatz: Wird die Ausgleichszulage mit der Begründung rückwirkend entzogen, dass der Inlandsaufenthalt nachträglich weggefallen sei und ein Rückforderungsbegehren erhoben, dann trifft die Beweislast für die Berechtigung dieses Anspruches den Versicherungsträger. (T2)

- 10 ObS 24/03g

Entscheidungstext OGH 18.03.2003 10 ObS 24/03g

Vgl auch; Beis wie T1

- 10 ObS 36/12k

Entscheidungstext OGH 05.06.2012 10 ObS 36/12k

Auch

- 10 ObS 74/14a

Entscheidungstext OGH 15.07.2014 10 ObS 74/14a

Vgl; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0109264

Im RIS seit

01.01.1998

Zuletzt aktualisiert am

16.09.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at